

# Rail

## BUSINESS

Mit 4 Extraseiten  
zum Thema  
Fahrzeugreinigung

# 12/14

17. März 2014

Der wöchentliche Branchenreport von Eurailpress und DVZ

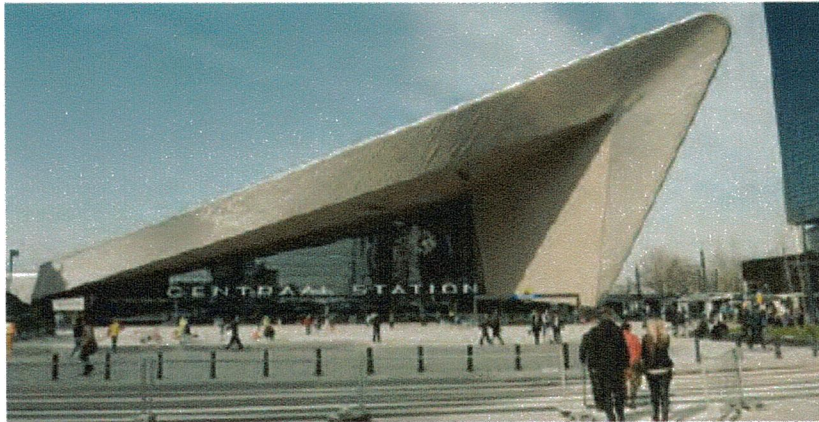


Foto: Q. Wosman

**Spitze!** In neuem Look präsentiert sich Rotterdam Centraal. Willem-Alexander, König der Niederlande, eröffnete den Bahnhof am 13.03.2014 nach einer rund neun Jahre dauernden Umbauphase. Das Gebäude mit dem markanten Dach ist auf Mehrverkehr eingestellt. Der alte Bahnhof hatte die Kapazitätsgrenze erreicht. Täglich benutzen 110 000 Reisende den Bahnhof; 2025 werden bis zu 320 000 Reisende am Tag erwartet. **RB 17.3.14 (ici)**

### In dieser Ausgabe:

- Welche Konsequenzen der Entwurf des Bundeshaushalts für die Entwicklung der Infrastruktur hat **Seite 2**
- Warum Eisenbahnen nicht nur technisch, sondern auch rechtlich interoperabel werden müssen **Seite 3**
- Welche Partnerschaften Dettmer Rail für den grenzüberschreitenden Verkehr einget **Seite 5**
- **Thema: Welche Dienstleistungen auf dem Gebiet Fahrzeugreinigung nachgefragt werden** **Seite 6**
- Welchen Stand die Planung für die nordmainische S-Bahn im Raum Frankfurt erreicht hat **Seite 10**

## EU-Verkehrsminister schicken Programm Shift2Rail auf die Reise

**Forschung** Die EU-Verkehrsminister haben am 14.03.2014 in Brüssel das Eisenbahnforschungs- und Entwicklungsprogramm Shift2Rail verabschiedet. Bei dem Gesetzesentwurf musste das Europäische Parlament lediglich konsultiert werden. Shift2Rail soll dem Vorschlag der EU-Kommission zufolge bis 2020 920 Mio. EUR bereitstellen – das ist dreimal so viel, wie der Branche in den zurückliegenden sieben Jahren zur Verfügung stand, um Innovationen zu fördern. 450 Mio. EUR steuern die EU und 470 Mio. EUR die europäische Bahnindustrie zur Partnerschaft bei.

Die Verkehrsminister stärkten auf ihrer Sitzung allerdings auch den Einfluss der Mitgliedstaaten auf das Forschungsprogramm. Im Entwurf der EU-Kommission blieben die Länder weitgehend unberücksichtigt. Das passte den Ressortchefs nicht. Denn das Geld, das die EU-Kommission beisteuert, kommt aus den Mitgliedstaaten.

So müssen die Verkehrsminister bei Shift2Rail informiert werden über geplante Ausschreibungen, den Stand des Budgets und generell über Fortschritte in der Partnerschaft von EU-Kommission und Bahnindustrie. **RB 17.3.14 (wal)**

## CDU/CSU-Fraktion für Korrekturen am EEG

**Energie** Die Verkehrspolitiker der CDU/CSU-Fraktion plädieren für weitere Entlastungen beim Schienenverkehr. Dazu erklärt der verkehrspolitische Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Ulrich Lange: „Eine Mehrbelastung des Schienenverkehrs durch die Reformpläne zum Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) ist nicht gerechtfertigt. Hier müssen in den nächsten Wochen abermals Korrekturen erfolgen. Ansonsten kommt es zu Fahrpreiserhöhungen für Bahnkunden und Kostensteigerungen im Schienengüterverkehr. Die Koalition will den besonders umweltfreundlichen und energieeffizienten Schienenverkehr stärken. Das hat sie im Koalitionsvertrag deutlich zum Ausdruck gebracht.“ **RB 17.3.14 (ici)**



### Ihr Fahrplan für Rechtsfragen im ÖPNV

Gesetze und Kommentar zum ÖPNV-Recht plus online-Zugang zu gerichtlichen Leitentscheidungen

Recht des ÖPNV, Praxishandbuch, Hubertus Baumeister (Hrsg.), 1. Auflage 2013, Band 1 Gesetze 690 Seiten, Band 2 Kommentar 854 Seiten, gebunden, EUR 199,- inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten

Weitere Infos, Leseprobe und Bestellung:  
[www.eurailpress.de/oepnvrecht](http://www.eurailpress.de/oepnvrecht) | Telefon: (040) 23714-440






## Erhebliche Kosteneffekte bei der Außenreinigung

**Wirtschaftlichkeit** Saubere Züge sind ein wichtiges Anliegen der Fahrgäste. Die Außenreinigung von Schienenfahrzeugen sowohl im ÖPNV wie auch im Regional- und Fernverkehr gewinnt deshalb zunehmend an Bedeutung. In der Praxis machen die Aufgabenträger den Verkehrsunternehmen in den Ausschreibungen und Verträgen starre Vorgaben. Hier wird weniger ein definierter Zustand (Saubereit) aus Sicht des Fahrgastes beschrieben, sondern vielmehr die Anzahl der Außenreinigungen je Zeiteinheit. Die Betrachtung der Reinigungseffizienz bleibt oft unberücksichtigt. Durch diese Vorgaben werden in der Regel hohe Kosten verursacht – ohne das gewünschte Ziel eines sauberen Fuhrparks zu erreichen.

Reinwerk Solutions als Anbieter für Reinigungschemie und Dienstleistungen hat exemplarisch bei verschiedenen Unternehmen im regionalen Personenschienenverkehr die Kosten

der Außenreinigung untersucht und dabei bemerkenswerte Ergebnisse mit signifikanten Optimierungspotentialen ermittelt. Als Kosten der Außenreinigung müssen neben den Verbrauchskosten der Reinigung (Chemie, Wasser, Energie, nutzungsabhängige Wartung der Anlagentechnik) insbesondere auch die variablen Kosten der Zuführung des Rollmaterials (Energie, Arbeitskosten Lokführer/Rangierer, Streckennutzung, Leitung/Dispo, ggf. Miete des Rollmaterials) betrachtet werden. Häufig wird unterschätzt, dass die Zuführungskosten deutlich höher sind als jene der Reinigung selbst.

### Hohe Kosten für Zugzuführung

Die empirischen Erhebungen von Reinwerk Solutions zeigen, dass die Kosten der Zuführung im Durchschnitt mindestens 70 % der variablen Reinigungskosten ausmachen. Die übrigen 30 % teilen sich auf in Kosten für Ener-

gie, Service- und Wartung der Anlagentechnik, Frischwasser, Reinigungs-, Abwasserchemie und Kosten für die Entsorgung (Klärschlamm etc.).

So sind im Durchschnitt der betrachteten Betriebe allein die Arbeitskosten der Lokführer und Rangierer für die Zuführung dreimal so hoch wie die Summe der Kosten für Chemie, Wasser und Entsorgung. Die Reinigungschemie selber macht dabei weniger als 7 % der variablen und 4 % der Gesamtkosten aus. Die Abschreibung AfA für Wasch- und Abwasserbehandlungsanlage beansprucht rund ein Drittel der Gesamtkosten. Eine einzelne Zuführung eines Zuges kostet etwa 200 EUR (ohne AfA oder Miete für den Zug selbst), während die Kosten für Chemie, Wasser und Entsorgung für eine Unterhaltsreinigung je nach Länge des Zuges und Art der Reinigungschemie 25 bis 50 EUR betragen.

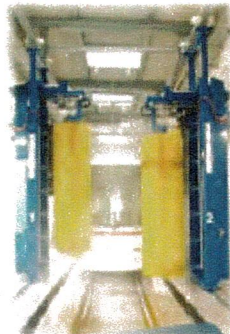
Reinwerk Solutions konnte in den verschiedenen Betrieben mit den



## Waschanlagen



für  
LKWs und Busse



für  
Straßenbahnen,  
S- und U-Bahnen



für  
Triebzüge  
und Reisezüge



für  
Lokomotiven

### KLAUS, MÜLLER, SCHENK-GMBH

Fahrzeugwaschanlagen-Wasserbehandlungsanlagen  
Planung-Herstellung-Vertrieb  
Technische Büros  
Telefon (07129) 9258-0 Telefax (07129) 9258-20  
E-Mail: info@kms-wasch.de  
http://www.kms-wasch.de

KMS Klaus, Müller, Schenk - GmbH - Henleinstraße 4 - D-72806 Lichtenstein  
Sitz der Gesellschaft: D-72805 Lichtenstein - Handelsregister: Amtsgericht Stuttgart HRB 330 903 - Geschäftsführer: Dipl.-Ing. (FH) Franz Müller



Erkenntnissen über die wesentlichen Kostentreiber erhebliche Einsparungen realisieren. Wichtige Potentiale ergeben sich häufig bei der richtigen Auswahl der eingesetzten Chemie, bei der Vermeidung von unnötigem Personaleinsatz und bei der Optimierung des Reinigungsprozesses.

### Kostensenkung machbar

Reinwerk Solutions wurde beauftragt, in einer Waschanlage für die Außenreinigung von Schienenfahrzeugen des Regionalverkehrs die Kosten zu optimieren. Bei der Analyse stellten die Spezialisten fest, dass mit geringen Investitionen in die Ablaufsteuerung der Reinigungsprozesse je nach Zugtyp um 25 bis 40 % verkürzt werden konnte. Da es sich in dem konkreten Beispiel um eine Durchfahrtswaschanlage mit Eigenantrieb handelte, konnten so je Zug (75 m) rund 58 EUR je Reinigung an Energie und Arbeitskosten eingespart werden.

Das größte Potential aber liegt in der Verlängerung des Reinigungsintervalls. Reinwerk Solutions hat bei vielen Kunden durch Feinjustierung der Waschanlage und die Auswahl der für den jeweiligen Betrieb effizientesten Reinigungsmittel die Reinigungsintervalle verlängern können. Wichtig ist dabei, durch effiziente Reiniger nicht nur eine hohe Sauberkeit, sondern auch den Effekt einer verzögerten Wiederanschmutzung zu erreichen. Effiziente Reiniger sind dabei nicht gleichbedeutend mit aggressiven, umweltbelastenden Reinigern wie beispielsweise neutrale Reiniger.

Werden zum Beispiel in einem Musterbetrieb 30 Bombardier Talent 2 Züge (Länge in der viertelligen Ausführung

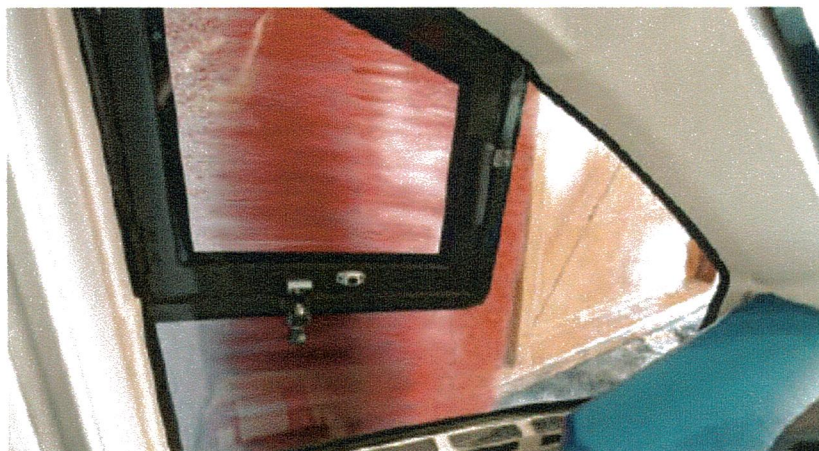


Foto: Reinwerk

Auch die Kostenbetrachtung des Reinigungsprozesses ist wichtig.

72 m) in einem 7-Tage-Rhythmus gereinigt, so entstehen im Durchschnitt variable Kosten für die Außenreinigung in Höhe von jährlich rund 340 000 EUR, davon rund 240 000 EUR allein für die Zuführung. Durch Tests bei verschiedenen Eisenbahnunternehmen konnte nachgewiesen werden, dass durch entsprechende Feinjustierung der Technik und Prozesse sowie durch den Einsatz intelligenter Reinigungsschemie die Qualität der Wäsche auf ein so überzeugendes Niveau mit nachhaltiger Wirkung gehoben werden kann, dass auch bei einem Reinigungsintervall von 14 Tagen eine permanente Sauberkeit gewährleistet ist, die den Fahrgast und somit die Aufgabenträger zufriedenstellt. In dem oben erwähnten Musterbetrieb ergibt sich durch diese Intervallumstellung eine Einsparung von knapp 170 000 EUR pro Jahr.

Bei dieser Betrachtung wird ganz bewusst der Umstand außer Acht gelassen, dass die Waschanlage selbst zum Engpassfaktor werden kann, wenn ihre Aus-

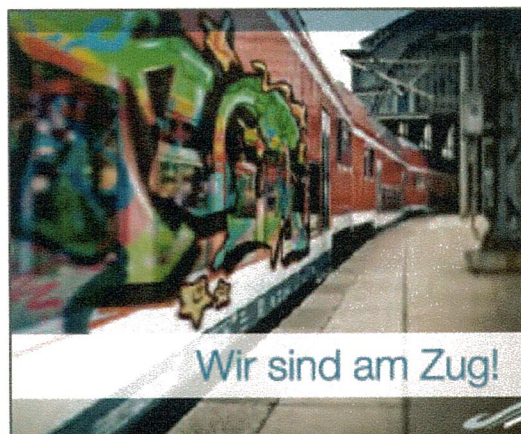
lastung an die Kapazitätsgrenze stößt. Hohe Investitionen in neue oder in die Erweiterung bestehender Anlagen schlagen selbst bei einer kalkulierten Nutzungsdauer von 20 Jahren mit hohen sechsstelligen Beträgen pro Jahr zu Buche.

Die Erfahrung von Reinwerk Solutions hat gezeigt, dass in fast allen Fällen Kostenoptimierungen in den Prozessen realisiert werden können. Kann zudem das Reinigungsintervall angepasst werden, entstehen Einsparpotentiale, die selbst in mittelgroßen Betrieben schnell 100 000 EUR pro Jahr überschreiten. Es lohnt sich also, dem Prozess und der Qualität der Außenreinigung eine erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken.

Die teuersten Reinigungen sind jene, die nicht sauber waschen und in einem kurzen Intervall wiederholt werden müssen. Diese kosten viel Geld, belasten die Umwelt und dienen ganz bestimmt nicht der Zufriedenheit der Fahrgäste.

RB 17.3.14 |cm|

[www.reinwerksolutions.com](http://www.reinwerksolutions.com)



Wir sind am Zug!

## Professionelle und schonende Graffiti-beseitigung und Prophylaxe für den Werterhalt Ihrer Fahrzeuge

- Optimaler Service – effektiv, leistungsstark & umweltgerecht
- Maßgeschneiderte Kundenkonzepte nach Ihrem Bedarf
- Mobile Graffiti-entfernung und Prophylaxe durch autarke Technik in jedem Fahrzeug
- Zentimetergenaue Maßtechnik, transparente Auftragsdokumentation und Abrechnung
- Ständige Produkt- und Technikentwicklung in Anpassung an immer neue Anschlagarten

**IO**

Innovative Oberflächenreinigungssysteme GmbH  
Peterstraße 1 • D-26865 Westerstede

Telefon: +49 (0)4488 52048-0 • Fax: +49 (0)4488 52048-29  
[www.io-gmbh.com](http://www.io-gmbh.com)